

## Das Mädchen.

Ach! Mich verfolgt ein düst'res Bangen!  
 Es liegt so schwer mir auf der Brust,  
 Mein Herz kann keinen Trost empfangen,  
 Nicht theilen meiner Freunde Lust!

## Die Frau.

Nicht diesen Schmerz! Nicht dieses Bangen!  
 Dein Jüngling flog in's Feld voll Lust,  
 Und, schöne Narben auf den Wangen,  
 Kehrt er zurück an deine Brust.

## Das Mädchen.

Darf ich der Hoffnung mich ergeben?

## Der Mann.

Ja, uns beginnt ein neues Leben.

## Der Greis.

Last muthig uns zum Ziele streben!

## Die Frau.

Der Himmel wird uns Segen geben.

Der Mann, der Greis, die Frau.

Zu Mieren. { Auf! Auf zum Freyheitskampf, ihr Brüder!  
 Die Zukunft hellt sich unserm Blick,  
 Die guten Zeiten kehren wieder,  
 Und uns're Kraft schafft uns das Glück.